

Aus dem Verlag Grethlein & Co. GmbH., Leipzig* übernehmen wir:

RICHARD EURINGER

Die Fürsten fallen

Roman aus hundert Jahren Anarchie

Ein monumentales Geschichtsepos! Kein historischer Roman, sondern ein Stück Universalgeschichte in tiefer dichterischer Schau. Fürsten und Diplomaten, Revolutionäre und Helden, Anarchisten und Verbrecher, Gelehrte, Philosophen, Dichter und Künstler, reines Frauentum und Mätressen, Genies und Stümper, Kraftgestalten und Wahnsinnige stehen hier auf und ringen und vergehen. Richard Euringers Roman »Die Fürsten fallen« ist ein Markstein in der neuesten deutschen Literatur, ein Buch, das klassisch genannt werden darf.

Preußische Zeitung, Königsberg

Euringers Roman ist das Schlüsselwerk unserer Zeit, ein völkisches Werk, dem wir in der nationalen Literatur bislang kein zweites an die Seite zu setzen haben.

Völkischer Beobachter

In dem Roman wird ein chaotisches Jahrhundert lebendig, wie wir es bislang nicht kannten. Literarhistorisch betrachtet ist das Werk ein wichtiger Beitrag zum historischen Roman.

Die neue Literatur

Ein großartiges einmaliges Buch, ein Buch, das ich mit glühendem Herzen, mit fiebernden Augen, mit klopfenden Pulsen las wie seinerzeit die Indianerbücher, ein Buch, spannend und erschütternd zugleich, eine einmalige persönliche Leistung und ein Werk, das dem Volksganzen dient.

Hans Franck in »Nordische Rundschau«, Kiel
Acht Hundert Seiten, von denen eine spannender ist als die andere. Ein wahrhaft grandioses Werk aus Euringers wunderbarer Feder!

Der Mitteldeutsche, Magdeburg

Eine ebenso gewaltige wie kühne Leistung, diese reiche Folge knapper geschichtlicher Umriss von Herrschern und Bildern dynastischer Zustände, die dem Verfall, der Auflösung preisgegeben sind. Die barocke Sprache donnert wie Brandung an die morschen Felsen der Throne, tönt wie Erz als eine Glocke, die das Jahrhundert der Fürstendämmerung einläutet. Westermanns Monatshefte

756 Seiten in Ganzleinen RM 9.80

Fahrten und Fernen

Es sind mit der künstlerischen Farbenkraft eines Malers gezeichnete und gemalte Mosaikbilder vieler Länder, Menschen und ihrer Geheimnisse. Euringer verzaubert alles mit dem Glanz und der Phantasie unendlicher Gleichnisse. Er hat in seiner Sprache immer ganz den Atem des Landes, seinen Laut und seine Art eingefangen. Groß und weise aber wird das Buch, wenn Euringer mit der Sprache des Liebenden und Beschenkten von seiner Heimat spricht. Hier läßt er ein Stück Deutschland von Hütte und Stein bis zur innerlichsten Herrlichkeit der Seele dieses Landes erstehen. Der Angriff, Berlin

Dieser Weg, den der Leser mit dem Autor gehen durfte, entläßt mit einer Beglückung, wie sie nur selten den Wert des Eigenen in und um uns beleuchtet.

Berliner Börsenzeitung

Ein neues Buch von Richard Euringer hat das Gewicht einer Verpflichtung, welche die Maßstäbe der Wertung besonders hoch ansetzen muß. Es kann daher ein Bekenntnis zu diesem neuesten Werk Euringers von einem Eindruck aussagen, der außerordentlich ist. Wer Euringers Werke kennt, wird in diesem Buch seltsam verwundert einen neuen Euringer finden. Hier gibt er einmal ganz seinem reinsten künstlerischen, barocken Wesen Raum. Die Länder, die uns Euringer zeigt, werden ganz plastisch und lebendig, es rauscht fast die Farbe und der Klang der fremden Sprache. — Ein Buch der Grenzenlosigkeit und der erlebten Begrenzung.

Rheinische Landeszeitung, Düsseldorf

In diesen Studien offenbart sich die schöpferische Kraft eines Dichters und Malers. Euringer vermag die Schönheiten einer Landschaft nicht einfach in sich aufzunehmen, sondern muß sie gestalten, um sie so zu genießen. Es erwächst über der bunten und charakterischen Einzelschau ein farbig lebendiges Bild der Landschaft und ihrer Menschen.

Bücherkunde, Bayreuth

In Ganzleinen RM 5.20



Einmaliges kurzes Sonderangebot auf dem Bestellzettel!

VIER FALKEN VERLAG BERLIN

* Wird bestätigt: Grethlein & Co. GmbH., Leipzig